



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XLVI. Kurfürst Albrecht beleihet Tamme und Claus Röbel mit Besitzungen zu Buch, Buchholtz, Wartemberg, Lindenberg und in verschiedenen Dörfern, so wie auch in Bernau, a, 30. Januar 1472.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

XLV. Erasmus Techanus, Altarist zu Bernau, bevollmächtigt einen Altaristen zu Bamberg seinen Altar in Bernau aufzugeben, am 12. Juni 1471.

In Nomine Domini Amen. Anno a nativitate eiusdem Millefimo quadringentesimo septuagesimo primo, Indict. quarta, die Mercurii, duodecima mensis Junij, hora meridiei uel quasi, Pontificatus Sanctissimi in cristo patris et domini nostri, Domini Pauli diuina prouidentia pape secundi anno septimo, in mei Notarii publici testiumque infracriptorum, ad hoc specialiter vocatorum et rogatorum, prefencia personaliter constitutus honorabilis vir dominus Erasmus Techanus, presbyter, Altarista Altaris Sancte Katherine in parochialj Ecclesia Beate virginis Marie in Bernaw Brandenburg. dioc. sitj, Non vi, dolo, fraude, metu vel aliqua sinistra machinatione seductus — solemniter ordinauit suum verum certum legitimum et indubitatum procuratorem — honorabilem virum dominum Martinum zu dam de Berlin, protunc Altaristam Altaris Sancte Marthe in Ecclesia Bambergensi siti, specialiter et expressè ex ipsius domini constituentis nomine et pro eo ad manus prefati domini nostri pape seu eius vicecancellarii seu loci ordinarii aut alterius cuiuscunque, huiusmodi Resignationem admittendi de iure uel consuetudine communiter uel diuim potestatem habentis vel habituri, pure libere ac simpliciter resignandum altare suum predictum Sancte Katherine, quod quidem altare ipse dominus constituens obtinet, necnon omni iuri, eidem domino constituti in prefato altari seu ad id quomodolibet competenti, Renunciandum, Et in animam ipsius domini constituentis iurandum, quod in resignationem seu Renunciacionem ipsius non intercederit fraus, dolus, illicita pactio aut quevis alia corruptela, que sopiat uel inducere posset Symoniacam prauitatem, nec interveniet in futurum, Nec non Resignationem et Renunciacionem huiusmodi admitti, literasque desuper necessarias petendum et obtinendum, Et generaliter omnia alia et singula faciendum, dicendum, gerendum, exercendum et procurandum, que in premisis et circa ea necessaria fuerint seu etiam quomodolibet oportuna. — Acta sunt hec in domo Parochialis Ecclesie Sancti Mauricii in oppido Ingolstadt, Eystetenf. dioc., sub Anno, indictione, die, mense, hora et pontificatu quibus supra. Presentibus ibidem Scientifico ac honorabilibus viris Magistro Petro Pulmari Decano in Puchsenheym ac Remigio Mayz prefate ecclesie Santi Mauricii in Ingolstat, parochialium ecclesiarum Rectoribus, pluribus testibus ad premissa specialiter vocatis pariter et rogatis.

Et quia Ego Conradus Kastner Presbyter Frisingensis dioc. Publicus imperiali Auctoritate Notarius etc.

Aus dem Originale des Bernauer Archives.

XLVI. Kurfürst Albrecht beleiht Tamme und Claus Röbel mit Besitzungen zu Buch, Buchholz, Wartemberg, Lindenbergh und in verschiedenen Dörfern, so wie auch in Bernau, am 30. Januar 1472.

Wir Albrecht, von gottes gnaden Marggraue czu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erez-Camerer vnd kurfürst etc. Bekennen —, das wir vnnfern lieben getrewen Thammenn vnd Claus, gebrüdern, die Robel genannt, disse hirnachgeschriben guter, Jerliche czinse vnd

rente czu gefampter handt czu rechtem manlehen gnediglich verlichen haben, Mit namen: Im dorffe buch Sibbenteil mit allen gnaden vnd rechtlichkeiten; Item Im dorffe czu Buckholcz den drittenteil am obirsten, den drittenteil am kirchlehen, Item eilff hofen den dinst; Item vff denselbigen eilff hofen alle Jar ein schock achtezen groschen, drey vnd virczigsten halben scheffil rogken vnd auch so vil habenen; Item vff czein hofen den zehent vnd die czein hofe geben alle Jar sechszein huner zu pachte; Item Iczlich erbe das gibt alle Jar ein gras hun, Item dreyteil an den holzen vnnde dar Innen sol nymants bauwen, es sey dann mit der gnanten Thammen vnd Claus Robel vnd irer lehnserben willen; Item drejteil an der wesen, dar gibt Iczlich Collete czu vier pfenning, dieselbe wese czu meen, vnd alle Colleten fullen und musen In dieselbigen wesen czu gute uffhauwen; Item den drittenteil In der Smede vnd den czehnden an den meszt, Item den dritten teil an dem herden hawtz, den czehende vnd meszt vnd auch vff dem kruge alle Jar sumff vnd czwenzigk huner. Item Im dorffe Buck vff einen acht scheffel roggen, acht scheffel habenen, vier scheffil gersten, Nuen groschen, ein rauchhun vnd den zehent, Item darfelbest czu buck vff einen annderem hofe anderthalb scheffel roggen vnd anderthalb scheffel habenen, Item den drytenteil an den fehen vnd den drittenteil an den holzen. Item Im dorffe lindenberg einen hoff, dor nuh vff wonet merten Reynecke, drej hufen vnd den zehendt vnd ein rauchhun vnd vff dy drej hufen alle Jar vierzeinde halben groschen vnd einen halben wispel gersten vnd achtzein scheffel Roggen vnd sumfzein scheffil habenen. Item Im dorffe wardenbergen vff einen hoff, dor nuh vff wonet wustrowe, acht scheffel gersten vnd vff einen andern hoff vier scheffel gersten. Item Im dorffe valkenberge vff dem hofe, dor nuh vff wonet Bolle, den czehnt vnd ein rauchhun, einen halben wispel roggen, einen halben wispel habenen vnd Sechsz groschen. Item vff dem hofe, dor vff wonet Geuerdt, Nven scheffel habenen, Item vff einen andern hoff anderthalben scheffil habern. Item vff dem hofe, dor vff wonet hanns wilke, einen halben wispel habenen; Item vff dem hoff, dor vff wonet werneke, auch einen halben wispel habenen. Item In dem dorffe kare vff dem hofe, dor nuh vff wonet smetstorff, achtzein scheffel roggen vnd achtzein scheffil habenen vnd einen halben wispel gersten vnd czwelff groschen vnd den zehnde vnd ein rauchhun; Item vff dem hofe, dor vff wonet valkenberg, den zehent vnd ein rauchhun; Item vff dem hofe, dar vff wonet kracht, sechs scheffel roggen, sechs scheffel habenen, vier scheffel gersten vnd vier groschen; Item vff mattis dammen hoff vier scheffel gersten vnd vier groschen; Item die Schuleze gibt Nuen groschen vnd die kruger gibt alle Jar zehen groschen. Item czu bernawe sechs hufen vnd Iczlich hufe gibt alle Jar vier groschen vnd drei pfenninge: vnd wir verleihen In solche gutere, Jerliche czinze vnd rente obinberurt In crafft vnd macht diesses briues etc. Gegebenn czu Coln an der Sprew, am donerstag nach Conuerfionis pauli, Nach cristi vnfers herren geburt vierzeinhundert vnd Im czwey vnd Sibbenzigsten Jaren.

Nach dem Churmairischen Lehnscopialbuche XXV, 42.